



EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE **MEERBECK**

GEMEINDEBRIEF

Enzen, Hobbensen, Meerbeck, Kuckshagen, Volksdorf, Niedernwöhren & Nordsehl

15. NOVEMBER 2025 - 15. FEBRUAR 2026



STUFEN DES LEBENS

„Ein Platz an der Sonne“
– Kurse zum Glauben im
Gemeindehaus Meerbeck

► Seite 9



SYNODALWAHL

Die Gemeindekirchenräte
haben die Landessynode
gewählt

► Seite 8



ACTIONBOUND

Alles zum Quiz rund um
unsere Altäre mit dem
Smartphone

► Seite 5

INHALTSVERZEICHNIS

Inhaltsverzeichnis/Kontakte	2
Geistliches Wort	3
Adventskonzert	4
Ankündigungen	5
Synodalwahl	8
Konfirmation/Stufen des Lebens	9
Familiengottesdienst	10
Radtour nach Windheim	11
Jungschar/KiTa	12
Posaunenchor	14
Tagespflege	15
Paradiesgarten	16
Taufen / Ehejubiläen	17
Weihnachtsmarkt	18
Gottesdienstübersicht	20
Konfi-Camp	22
Beerdigungen	25
Datenschutz	26
Geburtstage	27
Nachgedacht	35
Termine	38
Weihnachtsmarkt	40

IMPRESSUM

Herausgeber:

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Meerbeck
- Kirchenvorstand -
Hauptstraße 10, 31715 Meerbeck

Auflage: 2.300 Exemplare, dreimonatlich

Layout: Stephanie Gehrke

Druck: Gemeindebriefdruckerei



Spende?

Danke!



BANKVERBINDUNG:

SPARKASSE SCHAUMBURG

IBAN:

DE8125551480 0457192912

BIC: NOLADE21SHG

ANSPRECHPERSONEN

Pfarrstelle Meerbeck I

Pastorin Antje Stoffels Gröhl
Hauptstraße 10, 31715 Meerbeck
Telefon: 05721/4801, Mobil: 0162/6185538
E-Mail: a.stoffels-groehl@lksl.de

Pfarrstelle Meerbeck II

Pastor Carsten Schleisiek
Hauptstraße 59, 31712 Niedernwöhren
Telefon: 05721/8909090
E-Mail: c.schleisiek@lksl.de

Ev.-Luth. Pfarrbüro

Telefon: 05721/1854
E-Mail: meerbeck@lksl.de

Verwaltung

Magret Kohlmeier (nur Di., 9.00 - 12.00 Uhr)
Telefon 05721/9983103
E-Mail: meerbeck-verwaltung@lksl.de

Küsterin

Carola Bielert, Telefon: 05721/938664

Friedhofsverwaltung

Ellen Knipping, Telefon: 05721/9938103
(nur Mi., 16.00 - 18.00 Uhr)

Ev.-Luth. Kindertagesstätte

Eileen Hirsch, Schulstr. 8, 31715 Meerbeck
Telefon: 05721/74056
E-Mail: kindergarten.meerbeck@t-online.de

Kita-Krippe im Gemeindehaus

Hauptstraße 10, 31715 Meerbeck
Telefon: 0178/2939094

Diakonie Pflegedienst Schaumburg

Pflegedienstleitung: Miriam Alt
Standort: 31715 Meerbeck, Hauptstraße 14
Telefon: 05721/2412
E-Mail: meerbeck@pflege-shg.de

Tagespflege Meerbeck

Mittelstraße 1, 31715 Meerbeck

Tagespflege Niedernwöhren

Niedernwöhrener Landstraße 13,
31715 Meerbeck
Leitung: Katharina Schult
Telefon: 05721/9351084
E-Mail: k.schult@pflege-shg.de

Liebe Gemeinde,

ich hatte Kastanien in einem Sack zum Kindergarten mitgenommen, um damit die Bibelgeschichte zu erzählen. Um den Sack war eine Schleife gebunden. Ich erinnere mich gern daran, dass mein Neffe, als er klein war, gesagt hatte: „Es ist nur ein Geschenk, wenn es eine Schleife hat.“ Und auch die Kitakinder wussten sofort, dass es sich um ein Geschenk handelte und ahnten auch von wem, denn die Schleife war mit goldenen Herzen bedruckt. Ich fragte: „Wer hat denn das größte Herz von allen?“ Und ich hörte die Kids sagen: „Gott und Jesus.“

Ja, mein Jesus als Holzfigur hat immer ein Herz auf dem Bauch. So können wir ihn von allen anderen unterscheiden. Er ist der mit der Liebe für uns. „Gott hat uns dieses Geschenk gemacht“, meinte ich. Und ein Junge fragte: **„Hast du Gott schon gesehen?“**

Ich freute mich über diese interessierte Frage und antwortete schnell: „Ja, na klar. Immer wieder.“ Und ich schob schnell hinterher: „Nicht so, wie ich Dich sehe, aber ich weiß, dass er bei mir ist und mir in vielen Momenten geholfen hat.“ Das Kind gab sich mit dieser Antwort zufrieden. Ich zweifelte. Hätte ich nicht konkreter sein müssen? Ihm ein Beispiel geben? Wir hatten mit den Kastanien Bilder gelegt: Einen Baum, eine Sonne, eine Katze und den Menschen. Ich hatte gesagt: „Gott hat dir und mir das Leben geschenkt.“ Gott im Danken erleben. Und dann dachte ich: Es gibt im Leben auch die andere Seite. Es ist wie aus der vollen Erntezeit-Oktober-Erntedank hinüber zu

wechseln in den blattlosen November. Ich schaue auf die Baumkronen, die inzwischen kahl über dem Gemeindehaus hervorlugen. Ich habe mich nicht nur von Blättern verabschieden müssen, sondern auch von lieben Menschen, die zu mir gehörten. Gott hat das Leben zurück genommen. Das ist im November ganz präsent. Was, wenn das Kind aus der KITA mir jetzt die Frage stellen würde? **„Hast du Gott schon gesehen?“**

Ich weiche aus. Lasse andere für mich sprechen. Einen Psalmbeter: „Du, Gott, hast meine Seele vom Tode errettet, mein Auge von den Tränen, meinen Fuß vom Gleiten.“ Das klingt schön. Da hat es einer geschafft, den Weg wieder zu finden. Und dann lese ich noch Martin Luther: „Zeit, Weise, und Wege der Hilfe Gottes müssen wir ihm überlassen. Aber dass Gott uns zur rechten Stunde helfen wird, das wissen wir, das steht fest.“ **„Hast du Gott schon gesehen?“**

Ich spüre ihn eher. Besonders in Momenten, in denen ich denke, dass Gott mich mal wieder davor bewahrt hat, zu viel aufgebürdet zu bekommen. Das lässt mich vertrauen, dass er einen Weg weiß für mich und für die, die mir fehlen. Die jetzt in Gottes Nähe zu Hause sind. Und für die, die Gott sehen wollen, und für die, die noch im Dunkeln tappen. Dafür bete ich im November. Amen.

Gesegnete Zeit!

Antje Stoffels-Gröhl

Antje Stoffels-Gröhl



Advents KONZERT

POSAUNENCHOR

unter der Leitung von Wiebke Ostermeier

KIRCHENCHOR

unter der Leitung von Hubertus Böer

ORGELMUSIK

Hieronymus Böer

GEMEINSAMES

ADVENTSLIEDER-SINGEN

2. Adventssonntag

07.12.25

17.00 Uhr

EINTRITT FREI

ST. BARTHOLOMÄUS-KIRCHE MEERBECK

Quiz zum Altar-Actionbound

Der **Actionbound** Bartholomäus-Kirche-Meerbeck-Altar von 1525 ist fertig. Dies ist ein **Quiz** zu unserem Altar, den Menschen ab 12 Jahren auf dem Smartphone spielen können. Er eignet sich dazu, ihn alleine durchzugehen. Er kann aber auch von Gruppen gemeinsam beantwortet werden. Sie können ihn in der Kirche spielen oder bequem von Zuhause aus.

Wie spielt man ihn? Laden Sie sich die **Actionbound-App** herunter und gehen dort im Menü auf „Code scannen“. Scannen Sie dann den QR-Code hier im

Heft. Viele kleine Texte erzählen Infos zu der Geschichte von Jesus.

Mit kleinen Fragen können Sie Punkte sammeln, persönlich Stellung nehmen und gewinnen. Der kleine Preis liegt in der Kirche. Am Weihnachtsmarkt können Sie den Bound auch gerne in der Kirche spielen. Dort wird auch ein Tablet zur Verfügung stehen.



Volkstrauertag: Dank für Frieden und Bitte um Frieden

Mit dem Männerchor Enzen-Hobbensen unter der Leitung von Manfred Neumann

Am **16.11.25 um 10 Uhr** findet im Gottesdienst in der Kirche in Meerbeck das Totengedenken der Bürgermeister:innen und Pastor Schleisiek für alle Verstorbenen der Weltkriege statt. Dass das nie mehr geschieht bei uns; dass die Kriege anderswo

aufhören müssen; dass Menschen lernen aus der Geschichte; dass wir dankbar sind für den Waffenstillstand in Gasa; dass unsere Demokratie erhalten bleibt. All das braucht einen Ort und findet ihn an diesem Tag in der Kirche. Seien Sie mit dabei.

Gedenken auf dem Friedhof

Am Tag vor dem Ewigkeitssonntag, **Samstag der 22.11.25, spielt unser Posaunenchor um 15 Uhr auf dem Friedhof** zum Gedenken der Verstorbenen. Die Kapelle ist auf und Sie haben die Gelegenheit, dort einen Moment inne zu halten und sich durch unser Kreuzfenster und seinen Auferstehungsblick trösten zu lassen.

Am **Ewigkeitssonntag um 10 Uhr** im Gottesdienst in der Kirche werden alle Verstorbenen des vergangenen

Kirchenjahres mit einer Namenskerze verlesen und wir denken an sie – in der Weite des Himmels geborgen, in der Nähe Gottes Zuhause.





Weihnachtsmarkt: Video in der Deckenkuppel auf Sitzsäcken

Fotos vorm Altar, die Sie bei mir eingereicht haben von Gottesdiensten, Trauungen, Taufen, Konzerten – können Sie in einer losen Abfolge mit Musik während des Weihnachtsmarktes genießen. Machen Sie eine kleine Pause und schauen den Sternen und Bildern zu. Um gut nach oben zu sehen, gibt es Sitzsäcke, auf denen Sie Platz nehmen können.

Der Andere Advent 2025/26

Für **11 €** bekommen Sie den **Adventskalender im Pfarrbüro und auf dem Weihnachtsmarkt**. Der Kalender durch die Adventszeit bietet Nachdenkliches, Augenzwinkerndes und Überraschendes vom Vorabend des Ersten Advent bis zum 6. Januar. In diesem Jahr erscheint er zum 31. Mal. Täglich laden ungewöhnliche Texte und Fotos zum Innehalten, Hinterfragen und Weiterdenken ein. Die Autorenmischung reicht von Joachim Meyerhoff, Julia Engelmann, Fulbert Steffensky und Bruce Springsteen bis hin zu noch unentdeckten Verfasserinnen und Impulsen – so ist zum Beispiel eine bisher kaum bekannte Arbeit von Sophie Scholl dabei. Vertieft werden die Texte durch Bilder von ausgewählten Fotografen.



Adventsbegegnungen – Herzliche Einladung

Die Adventsbegegnungen auf den Dörfern finden **mittwochs um 18 Uhr** statt und Sie sind dazu herzlich willkommen! Trauen Sie sich gerne zu zweit. Jeder ist willkommen. Niemanden muss ich kennen, um mich dazu zu gesellen. Es gibt eine kurzweilige Adventsgeschichte, Lieder und ein Gebet und dann geselliges Beisammensein unterm Sternhimmel, machmal auch in einer Garage oder im Carport, aber immer mit Glühgetränk für Autofahrer:innen und Fußgänger:innen.



- **03.12.2025**, Nordsehl, vor dem Bürgerhaus an der Badewonne
- **10.12.2025**, Eichenweg 24, Elke und Heinrich Rode, Meerbeck (durch die Tweegde von der Dorfstraße)
- **17.12.2025**, Stadthäger Str. 19, Christine Fulge, Enzen (gegenüber der Feuerwehr)

Winterwanderung am 28.12.25

Zwischen den Jahren werden die Kooperationsgemeinden aus der Region 3 wieder eine gemeinsame Wanderung machen **mit Andacht und gemeinsamem Mittagessen**. Die Gemeinde Seggebruch organisiert mit Pastorin Meyer dieses Mal den Ausflug. *Uhrzeit, Ort und Anmeldung erfahren Sie zeitnah.*



Berliner-Gottesdienst

Am **31.12.25 um 17 Uhr** ist zum Jahresabschluss Silvestergottesdienst mit Berlinern und Glühwein. Wenn Sie also noch etwas Zeit haben nach der geistlichen Rück- und Vorschau, lassen Sie uns ein bisschen feiern.

Übrigens heißt die Jahreslosung 2026: **Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!** Off. 21,5

Herzliche Einladung dazu!

Kaffee und Kuchen mit Kino

Am **Sonntag, dem 01.02.2026**, um 15 Uhr, findet im Gemeindesaal wieder ein gemütlicher Nachmittag statt mit Kaffee und Kuchen und einem amüsanten Kinofilm. Seien Sie gerne dabei! Anmeldung nicht erforderlich.

Um welchen Film es sich handelt, geben wir zeitnah bekannt.

Stellenausschreibungen

Erzieher:in (w/m/d)

- 34 Std. für die Leitung der Krippe

Die Kindertagesstätte besteht aus zwei KITA-Gruppen an der Schulstraße und der Krippe an der Hauptstraße im Gemeindehaus. Ein engagiertes Team möchte wieder komplett werden, um zu dritt den Alltag mit den 1-3 Jährigen zu meistern.

Für Infos steht Ihnen gerne die KITA-Leitung Frau Eileen Hirsch zur Verfügung unter 05721/74056 oder kindergarten.meerbeck@t-online.de. Bitte richten Sie Ihre **Bewerbung an den Kirchenvorstand**: A.Stoffels-Groehl@lksl.de oder Hauptstr. 10, 31715 Meerbeck

Pfarrsekretär:in (w/m/d)

- mit 8 Stunden wöchentlich

Infos zum Aufgabenportfolio erhalten Sie über Pastorin Antje Stoffels-Gröhl, Tel.: 4801

Bitte richten Sie Ihre **Bewerbung an den Kirchenvorstand**:

A.Stoffels-Groehl@lksl.de oder Hauptstr. 10, 31715 Meerbeck

SYNODALWAHL zur 21. Synode

Die Landessynode der Ev.-Luth. Landeskirche Schaumburg-Lippe ist die Versammlung von gewählten und berufenen Kirchenmitgliedern. Sie trägt gemeinsam mit den anderen kirchenleitenden Organen die Verantwortung dafür, dass in der Kirche das Evangelium lauter und rein verkündigt wird und die Sakramente recht verwaltet werden. Der Landessynode steht das Recht der kirchlichen Gesetzgebung zu. Mit ihren Beratungen, Wahlen und Beschlüssen nimmt sie ihren Auftrag zur Leitung der Landeskirche wahr.

Wichtige Aufgaben sind des weiteren die Haushaltshoheit, die Wahl des/der Bischofs/Bischöfin und in den nächsten Jahren insbesondere die Ausgestaltung des begonnenen Kirchenentwicklungsprozesses. Dafür braucht es engagierte Gemeindeglieder, die sich über die eigene Kirchengemeinde bzw. den Kooperationsraum hinaus für das Wohl und die Zukunft unserer Landeskirche stark machen. Wir sind froh und stolz solche engagierten Menschen gefunden zu haben. In der Wahlversammlung des Wahlbezirks 3 (Kooperationsraum 3) wurden durch die Gemeindekirchenrät:innen am 11.09.2025 in Seggebruch folgende Personen gewählt:

- **Ordiniert 1:** Christiane Meyer (KG Seggebruch)
- 1. Vertreter: Uwe Herde (KG Lauenhagen/Pollhagen)
- 2. Vertreter: Hans-Angelus Meyer (KG Seggebruch)
- **Ordiniert 2:** Carsten Schleisiek (KG Merbeck/Sülbeck)
- 1. Vertreterin: Antje Stoffels-Gröhl (KG Meerbeck)
- 2. Vertreterin: Sarah-Madeleine Keller (KG Sülbeck)
- **KV/GKR:** Christhild Wüstenfeld (KV, KG Lauenhagen)
- 1. Vertreter: Dietrich Müller-Link (KV, KG Pollhagen)
- 2. Vertreter: Marlies Rösemeyer-Scheumann (GKR, KG Pollhagen)
- **Unter 35 Jahren alt:** Mariella Werner (KG Sülbeck, U 35, kein GKR)
- 1. Vertreterin: Sophie Solbach (KG Sülbeck, U 35, GKR)
- 2. Vertreterin: Antonia Behnk (KG Sülbeck, U 35, kein GKR)
- **Synodale 5:** Martina Paul (KG Seggebruch, kein GKR)
- 1. Vertreterin: Christina Schütz (KG Seggebruch, KV)
- 2. Vertreterin: Dr. Carla Eickmann (KG Meerbeck, GKR)
- **Synodaler 6:** Nachwahl erforderlich
- 1. Vertreterin: Anke Fabrici-Arndt (KG Lauenhagen, kein GKR)
- 2. Vertreter: Günter Kirchhoff (KG Seggebruch, KV)

Wir wünschen den Synodal:innen Gottes Segen für Ihr Amt.

Antje Stoffels-Gröhl, KV Meerbeck





NEUER KONFIRMANDENKURS

Am 7. September hat der neue Konfirmandenkurs begonnen. Unter der Leitung von Pastor Carsten Schleisiek und zwei Teamern sind 26 Jugendliche zu einer Entdeckungsreise in das Land des Glaubens aufgebrochen. Die Konfirmation ist für den **18. April 2027** geplant.



EIN PLATZ

an der Sonne

Stufen
des Lebens
Kurse zum Glauben

Wer sucht ihn nicht – einen Platz, an dem wir uns wohlfühlen, wo wir gesehen werden und Weite erleben können, an welchem Mauern überwindbar werden und wir uns nicht mehr selbst rechtfertigen müssen, wo wir Freiheit erleben?

Im Februar 2026, jeweils vier Dienstage von 19.30 bis 21.30 Uhr im Gemeindehaus Meerbeck, können wir erleben, wie wir anhand von Bodenbildern biblische Geschichten mit unserem Leben verknüpfen können. Parallel findet dieser Kurs auch freitags im Gemeindehaus Seggebruch statt.

- **3. Februar 2026**
- **10. Februar 2026**
- **17. Februar 2026**
- **24. Februar 2026**

Anmeldung und weitere Informationen bei Birte Flade:

E-Mail: birte.flade@gmx.de

Tel. 05721/8102727 | Mobil: 01577/4214894

Familiengottesdienst

ZUM 500-JÄHRIGEN JUBILÄUM

Ein besonderes Jubiläum erfordert besondere Maßnahmen. Hand in Hand haben Kindergarten, Jungschar und ein Team von Ehrenamtlichen zusammengewirkt, um das 500-jährige Jubiläum der Wiedereinweihung der Kirche und des Altars zu feiern. Im Vordergrund standen aber nicht die gemauerten Steine, sondern die lebendigen. Eindrucksvoll zeigten die Kinder in ihrem Anspiel, dass es auf jeden Einzelnen ankommt, dass wir Menschen

Gottes Bausteine in der Welt sind. Im Anschluss an den Gottesdienst gab es ein fröhliches Fest rund um die Kirche mit vielen Angeboten und Aktionen. Eine Luftballonaktion bildete den Abschluss eines schönen Jubiläumstages, der bei vielen Besucherinnen und Besuchern den Wunsch nach weiteren Festen dieser Art weckte.

Carsten Schleisiek





RADTOUR ZUM ALTAR NACH WINDHEIM

Mit den Fotos schauen wir zurück auf eine wunderbare Radtour durch Felder, Wiesen und Baggerseen hin nach Windheim. Gestartet waren wir in Meerbeck und haben uns von Herrn Dr. Oliver Glißmann Historisches über unseren Altar berichten lassen. Warum sehen die Zierleisten unseres Altares denen in Windheim so ähnlich? Weil sie quasi von der Stange waren. Da hatte der Tischler ein paar unterschiedliche zur Auswahl und die wurden zu der Zeit halt gerne gewählt. In Windheim staunten wir über den farblich ursprünglicheren Altar. Er hat dieselbe Größe in einer im Verhältnis etwas kleineren Dorfkirche. Anhand von Vorlagen von Albrecht Dürer konnten wir genau erkennen, was der Künstler Schäußelein in seiner Schule von Dürer übernommen hat und welche Veränderungen es gab, z. B. weil die Mode des Schuhwerks offensichtlich eine andere war. So kann auch der Altar auf um 1500 datiert werden. Moden geben eben immer auch Epochen an. Die Tiefenwirkung ist in Windheim anders, sodass Szenen fast noch besser zu erfassen sind.

Nach den kurzweiligen Vorträgen gab es Kaffee und leckeren Zuckerkuchen, die uns für die Rückfahrt, ob mit oder ohne E-Bike, Kraft gaben. Unser Bulli war übrigens mit Nichtradlern dabei. Er brauchte aber niemanden auf sammeln. Herzlichen Dank an Andrea Hitzemann und Peter Knipping für die Probefahrt und Durchführung. Und weil es so schön war, haben wir gleich beschlossen, Andrea H. die Planung für eine weitere Tour zu übergeben. Im Stift in Obernkirchen wartet nämlich noch ein weiterer „Bruder-Altar“ auf uns.



Jetzt vormerken:

18. April 2026,
Radtour nach Obernkirchen in das Stift
mit anschließendem
Kaffeetrinken
(genaueres im
nächsten
Gemeindebrief).



SCHON BALD ...

... ist ein Jungschar-Jahr vergangen und nach den Herbstferien beginnen wir mit dem Krippenspiel. Wir hatten großes Glück, denn eigentlich fehlten uns Kinder, um das diesjährige Krippenspiel durchzuführen.

Daraufhin haben wir in den Schulen Meerbeck und Niedernwöhren einen Aufruf gestartet und gefragt, wer Lust hätte, uns am Heiligen Abend zu unterstützen.

Wir haben uns sehr gefreut, dass wir dadurch 11 neue Kinder für unsere Jungschar dazugewinnen konnten.

*Nun können wir voller
Tatendrang starten!*

Die Engel sind startklar, die Sterne werden geputzt und Melvin macht im Himmel sauber ...

Wie das Krippenspiel verläuft, können Sie alle am **Heiligen Abend um 14:30 Uhr und um 16:00 Uhr** in unserer Kirche miterleben.

Wir freuen uns auf viele Gottesdienstbesucher und wünschen auf diesem Wege allen eine schöne Adventszeit und ein gesegnetes Weihnachtsfest. Kommen Sie gesund ins Jahr 2026! *Ihre Jungschar*

EIN FRÖHLICHES



„HALLO“ AUS DER **Kitā** MEERBECK



Nach den Ferien ging es gleich mit Pauken und Trompeten los.

Die Schlaufüchse haben ja die Kita verlassen und plötzlich sind wir die „Großen“. Dies konnten wir gleich beim Familiengottesdienst unter Beweis stellen. Das Anspiel mit der Jungschar, Eileen als Bob der Baumeister und Nicole als Erzählerin, hat uns total viel Spaß gemacht. Wir waren alle richtig gut und ganz stolz.

Damit wir als neue Gruppe das Gefühl von Gemeinschaft und Zusammenhalt besser verstehen, ist das kleine „Wir“ in unsere Kita eingezogen. Das Wir-Gefühl ist nicht selbstverständlich. Es braucht Pflege, z. B. durch liebevolle Worte. Wir haben gelernt, dass es

gemeinsam besser geht und Neid, Wut und Streit traurig machen. In unserem Gottesdienst zum Thema Nächstenliebe, haben wir die Geschichte vom Turmbau zu Babel gespielt. Das war echt Spitze.

Und dann waren die „neuen“ Schlaufüchse auch noch von der Krippe zum Erntedankfest eingeladen. Das hat richtig viel Spaß gemacht. Es wurde gemeinsam gefrühstückt, mit den Schneckenkindern gebastelt und gespielt.

Also ihr seht, die ersten 3 Monate hatten es in sich.

*Liebe Grüße,
Die „neuen“ großen Kita-Kinder*

Baumpflanz-Challenge

Was ist denn die „Baumpflanz-Challenge“ überhaupt?

Das ist eine Social-Media-Aktion, die sich in Deutschland seit diesem Jahr verbreitet hat. Vereine, Feuerwehren und andere Gruppen pflanzen einen Baum und nominieren anschließend einen anderen Verein oder weitere Gruppen. Das funktioniert dann so: Ein Baum wird gepflanzt – und in der Regel mit einem Foto oder Video dokumentiert.

Andere Gruppen werden nominiert, ebenfalls einen Baum zu pflanzen – meist innerhalb einer bestimmten Frist.

Sollte die nominierte Gruppe den Baum nicht innerhalb der Frist pflanzen, kann eine „Strafe“ auferlegt werden, wie zum Beispiel eine Einladung zum Grillen.

Zum einen dient es den Vereinen und Gruppen als Öffentlichkeitsarbeit: Die Aktion erzeugt Reichweite und Sichtbarkeit. Es erschafft ein Gemeinschaftsgefühl: Vereine und Organisationen arbeiten zusammen.

Und natürlich tut jeder Baum der Umwelt gut. Ein schöner Nebeneffekt.

Wir wurden also vom Männerchor „Liederkrantz“ Enzen-Hobbensen nominiert und haben es gerade so noch geschafft, unseren Baum fristgerecht am 18.10.2025 neben dem Gemeindehaus zu pflanzen.

Und nominieren unsererseits die KiTa „Am Dorfteich“ Meerbeck unter der Leitung von Eileen Hirsch, bis zum 18.11.2025, einen Baum zu pflanzen und mindestens eine andere Gruppe/einen anderen Verein zu nominieren.

Sollte das nicht fristgerecht klappen, müssen die KiTa-Kinder jedem Bläser/jeder Bläserin etwas Weihnachtliches basteln.

Wiebke Ostermeier



Im Rahmen der Baumpflanz-Challenge 2025 wurde außerdem von den Schaumburger Nachrichten ein Ahornbaum gespendet und von einigen SN-Mitarbeitern auf unserem Friedhof gepflanzt.

„Ein Ort zum Wohlfühlen“

UNSERE TAGESPFLEGEN DER DIAKONIE

Älterwerden heißt nicht still zu stehen – ganz im Gegenteil. In unseren Tagespflegen erwartet unsere Gäste ein abwechslungsreicher Alltag, der sich durch Gemeinschaft mit Aktivitäten und Geborgenheit auszeichnet. Ob zur Entlastung pflegender Angehöriger oder als bereichernder Teil des Alltags – bei uns sind Senior:innen herzlich willkommen. Was unseren Alltag besonders macht, sind die vielen kleinen und großen Aktivitäten, die mit Liebe, in Absprache mit den Gästen, geplant und umgesetzt werden.

Hier ein kleiner Einblick: **Begegnungen mit den Menschen aus der Umgebung** – wir freuen uns über regelmäßige Besuche unserer Ehrenamtlichen und unserer Heimfürsprecherin. Hier spielen wir Karten, lesen Geschichten und singen. Sehr dankbar sind wir auch für die zahlreichen Kuchenspenden aus dem Gemeindegemeinderat und der Gemeinde. „Ohne Eure Kreationen würde der Kaffee nicht so gut schmecken!“ Geplant sind auch Besuche vom Kindergarten Abenteuerviertel. Diese Begegnungen bereichern unseren Alltag und stärken das Miteinander zwischen den Generationen. **Andachten von den Pastor:innen** sind ebenfalls ein fester Bestandteil. Sie bieten Raum für Besinnung, Trost und Gespräche. **Gemeinsames Einkochen** mit saisonalen Früchten hat die Gäste in der Mittelstraße auch in diesem Jahr wieder begeistert. Apfel-, Birnen- und Pflaumenmus werden gern als Aufstrich oder zum Nachtisch gegessen. **Kreative Bastelaktionen** – der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Vom Malen und Basteln jahreszeitlicher Dekoration bis hin zu unserem herbstlichen Großprojekt. In der Mittel-



straße ist eine lebensgroße Vogelscheuche entstanden, die jetzt in unserem Garten steht. Unsere Tagespflegen bieten nicht nur Struktur und Betreuung, sondern vor allem Lebensfreude im Alltag. Die individuellen Bedürfnisse jedes Gastes stehen im Vordergrund. Ob aktiv am Programm beteiligt oder einfach nur in angenehmer Gesellschaft, entscheidet jeder selbst, was ihm guttut. Für viele Familien sind unsere Tagespflegen eine wertvolle Unterstützung. Angehörige wissen ihre Liebsten gut aufgehoben, während sie selbst neue Kraft schöpfen oder ihrem Beruf nachgehen können. Gleichzeitig erleben unsere Gäste einen Tag voller Austausch, Bewegung und Freude in sicherer, vertrauter Umgebung.

Möchten Sie uns kennenlernen? Sie sind herzlich eingeladen unsere Einrichtungen zu besuchen und sich ein eigenes Bild zu machen. Ob zur Probe oder für regelmäßige Besuche – wir freuen uns auf Sie!
(Telefonnummer im Impressum)

Manuela Ostrowski

PARADIESISCHE *Weihnachtssterne*

„Stern über Bethlehem, zeig uns den Weg,
führ uns zur Krippe hin, zeig wo sie steht;
leuchte du uns voran, bis wir dort sind,
Stern über Bethlehem, führ uns zum Kind.“
- so beginnt eines meiner Lieblingslieder im Advent.

Der Bethlehem-Stern führte damals die Hirten zur Krippe - heute begleiten uns Sterne unterschiedlichster Art bis zum Christfest. Auch in der Pflanzenwelt gibt es eine entsprechende Variante. Ich entdeckte vor einigen Jahren im paradiesischen Garten unserer Ferienunterkunft einen Weihnachtsstern. Nicht wie bei uns üblich als Topfpflanze, sondern als Strauch mit vielen dunkelroten Blütenständen.

Tatsächlich hat der Weihnachtsstern seinen Ursprung in den tropischen und subtropischen Regionen Mittel- und Südamerikas. Er wächst wild als mehrjähriger Strauch und kann bis zu vier Meter hoch werden. Dort wird der Weihnachtsstern auch als „La Flor de Nochebuena“ bezeichnet,

was „Blume der Heiligen Nacht“ bedeutet. Der erste US-amerikanische Botschafter in Mexiko, Joel Robert Poinsett führte die Pflanze 1828 nach Europa ein, daher auch der Beiname Poinsettie. Hier findet man den Strauch im Mittelmeerraum oder auf Madeira.

Das Besondere am Weihnachtsstern sind die großen, sternförmig angeordneten, meist roten Blätter. Dabei handelt es sich nicht um Blütenblätter, sondern um Hochblätter, welche die eigentlichen kleinen und unscheinbaren Blüten umschließen. Es gibt inzwischen zahlreiche Kulturformen in unterschiedlichen Farben – wunderschön anzusehen, aber als Topfpflanze leider nur für eine Saison. Seit ich um die mehrjährige Ursprungsform weiß, habe ich für mich entschieden, dass ich meine Weihnachtsdekoration lieber mit langlebigen Holz- oder Strohsternen gestalte.

Marlies Wiepking



Taufe von
Marie El Bani



Taufe von
Paulina Nehring



Trauung von
Dirk & Kim Mangold, geb. Hilbich



Ehejubiläen

Das Fest der
GOLDENEN HOCHZEIT
feierten

Fritz Gerhard und Annegret Vehling,
geb. Kappmeier
Wilhelm und Ingrid Thielmann,
geb. Bulmahn
Michael-Rainer und Cornelia Voth,
geb. Mosenthin
Klaus-Dieter und Brigitte Wilkening,
geb. Lempert

Das Fest der
DIAMANTENEN HOCHZEIT
feierten

Jürgen und Marita Wolter,
geb. Büsking
Helmut und Irma Schrader,
geb. Deterding
Wilhelm und Gisela Peter,
geb. Arnold
Ernst und Heike Liebrecht,
geb. Stahlhut
Fritz und Edith Berg,
geb. Stübing

Das Fest der
EISERNEN HOCHZEIT
feierten

Horst und Helga Nürnberg,
geb. Taubert

Die Getauften, Getrauten und Jubelhochzeitspaare werden jeweils am nächsten Gottesdienst in Meerbeck der Gemeinde verkündet. Ihrer wird im Gebet gedacht.





Weihnachtsmarkt

Die Vereine, Schule, Kita, Kunsthandwerkende, Diakonie, Erlenresidenz und Kirche veranstalten am **Samstag, dem 29.11.25, den Weihnachtsmarkt auf dem Hof der Kirche**. Herzliche Einladung für einen guten Zweck mit Familie und Freunden, Nachbarn und Bekannten gut zu essen und zu kaufen und zu feiern! Um 15 Uhr: Kaffee und Kuchen im Gemeindesaal. Die Torten sind dankenswerterweise gespendet und unser bewährtes Küchenteam unter der Leitung von Carola Bielert versorgt uns mit heißem Kaffee. Der Gemeindekirchenrat steht an der Kuchentheke.

WAS GIBT ES IM ANGEBOT:

- Ab 15 Uhr: Kaffee und Kuchen mit Trachtentanz mit der Kindertrachtengruppe Volksdorf.
- Geschäft Gänseblümchen: Verkauf von Schöнем. Es gibt selbstgestrickte Socken, gehäkelte Peelingpads sowie Holzarbeiten.
- Die Kinder können Karussell fahren oder Stockbrot grillen mit der Jugendfeuerwehr.
- Bastelangebote finden durch die Konfis statt.
- Die Düfte verlocken uns von der Siedlergemeinschaft zu Pommes.
- Die Schweinekasse Enzen schwenkt eine Champignonpfanne und steht in der Bratwurstbude.
- Die Erlenresidenz verkauft Crepes mit weihnachtlicher Füllung und Suppe.
- Glühwein kocht die Volksdorfer Jugend e.V..
- Die Schule verkauft Kekse und bunte Tüten.
- Die Jungschar hält wieder selbstgemachte Liköre und Gebasteltes bereit.
- Der Seemannsverein bietet Fischbrötchen an.
- Die KITA Meerbeck bietet Spannung mit einer Tombola und tollen Preisen.
- Im Töpferraum werden wunderbare, im eigenen Brennofen gebrannte, Dekoartikel angeboten.
- Der Gemeindekirchenrat bietet Eierpunsch an.
- Waffeln backt die Diakonie.
- Kaltgetränke verkauft die Achttourigen-Gruppe.
- In der Kirche kann ein Actionbound zum Altar gespielt werden und auf Sitzsäcken eine Bilderschau mit Altarfotos betrachtet werden.
- Um 17 Uhr startet ein Marktgottdienst im Carport mit Kirchenchor und Posaunenchor und Kita und Jungschar, einer adventlichen Geschichte und anderen Beiträgen.

AUF DEM KIRCHHOF

- Um 18 Uhr kommt der Nikolaus und hat etwas Schönes für die Kinder dabei.
- Um 18.30 Uhr tritt die Kindertrachtengruppe Niedernwöhren auf.
- Im Anschluss treten noch etliche Gruppen und Einzelpersonen im Carport zur Unterhaltung auf.



Bis ca. 22 Uhr wollen wir die schöne Atmosphäre genießen, bei guten Gesprächen und fröhlichem Lachen. Vielleicht schneit es auch wieder? Der Erlös geht zur Hälfte an Projekte der Kirche: Bühnenstrahler z. B. für Krippenspiele und Einschulungstheater sowie Altarausleuchtung. Zudem würden wir gerne noch ein tragbares Keyboard zur musikalischen Begleitung des Kirchenchores anschaffen. Die andere Hälfte des Erlöses

kommt allen Vereinen oder Gruppen zugute, die sich engagieren. Danke an alle, die wieder bereit sind, an diesem wirklich einmaligen besonderen Event mitzuwirken! Ebenso Danke an Elektro Wanjura, die sich um den gesamten Strom kümmern. Auch Danke an die vielen helfenden Hände im Hintergrund, die Peter Knipping organisiert. Die Buden sollen ja pünktlich stehen und die schönen Weihnachtsbäume dazu glänzen.

Anzeige



Hochmuth's Blumendecke

— kreative Ideen zu jedem Anlass —

Dorfstraße 3

31715 Meerbeck

Tel. 05721 - 935826

Gottesdienst-Termine

NOVEMBER 2025 bis FEBRUAR 2026

Kirchenjahr	Datum	Lauenhagen	Pollhagen
20. So. n. Trinitatis	02.11.	10 Uhr Musikal. Gottesdienst UH	
Drittl. So. d. Kj.	09.11.	10 Uhr Plattdeut. GD HA 	
Volkstrauertag	16.11.		10 Uhr Gottesdienst JT
Buß- und Betttag	19.11.		
Ewigkeitssonntag	23.11.	15 Uhr Gottesdienst Friedhofskapelle UH	10 Uhr Gottesdienst UH
	29.11.		
1. Advent	30.11.	11 Uhr Weihnachtsmarkt UH	
2. Advent	07.12.		Visitationsgottesdienst OS 
3. Advent	14.12.	Gottesdienst EK	
	19.12.		
4. Advent	21.12.		
Heiligabend	24.12.	16.30 Uhr Krippenspiel 23 Uhr Christnacht	15 Uhr Krabbelgottesdienst 18 Uhr Christvesper
1. Weihnachtstag	25.12.		Gottesdienst UH
2. Weihnachtstag	26.12.		
1. So. n. d. Christf.	28.12.		
Altjahresabend	31.12.	Gottesdienst UH	
Neujahr	01.01.		18 Uhr Gottesdienst UH
2. So. n. d. Christf.	04.01.		
1. So. n. Epiphantias	11.01.	10 Uhr Gottesdienst UH	
2. So. n. Epiphantias	18.01.		10 Uhr Gottesdienst UH
3. So. n. Epiphantias	25.01.	10 Uhr Gottesdienst UH	
	30.01.		
Letzter So. n. Epiphantias	01.02.		
Sexagesimä	08.02.		10 Uhr Gospel-Gottesdienst UH
Estomihi	15.02.	10 Uhr Gottesdienst UH	



| ABENDMAHL



| KIRCHENKAFFEE



| KINDERGOTTESDIENST

UH = Pastor Uwe Herde | **MR** = Pastorin i.A. Michaela Rojahn | **ASG** = Pastorin Antje Stoffels-Gröhl |
CS = Pastor Carsten Schleisiek | **CM** = Pastorin Christiane Meyer | **HAM** = Pastor Hans-Angelus Meyer |
OS = Landesbischof Oliver Schuegraf | **HA** = Pastor i.R. Hartmut Ahrens |
AR = Pastorin i.R. Anne Riemenschneider | **AE** = Pastorin Dr. Alexandra Eimterbäumer |
OF = Lektorin i.A. Olga Frei | **JT** = Lektorin i.A. Janine Thamm | **EK** = Lektorin i.A. Ellen Krömer

Meerbeck	Seggebruch	Sülbeck
10 Uhr Gottesdienst ASG		10 Uhr Gottesdienst EK
	10 Uhr Gottesdienst CM	
10 Uhr Gottesdienst CS 11.30 Uhr Gedenken am Mahnmal in Niedernwöhren		10 Uhr Gottesdienst CM
19 Uhr Taize-Andacht ASG		
10 Uhr Gottesdienst ASG 11.30 Uhr Ged. a. Seemannsdenkmal auf d. Friedhof CS	10 Uhr Gottesdienst HAM  	10 Uhr Gottesdienst CS 
17 Uhr Gottesdienst auf dem Weihnachtsmarkt ASG		
	17 Uhr PRISMA-Gottesdienst CM	
17 Uhr Adventskonzert GD CS		10 Uhr Gottesdienst AR
10 Uhr Gottesdienst AE 	10 Uhr Gottesdienst HAM   	
13.30 Uhr KIGA-Gottesdienst ASG		
		18 Uhr Gottesdienst mit PC CS
14.30 Uhr Krippenspiel , 16 Uhr Krippenspiel , 18 Uhr Christvesper , 23 Uhr Christnacht	11 Uhr, 15 Uhr: CM 17 Uhr, 23 Uhr: HAM	15.30 Uhr Krippenspiel 17.30 Uhr Christvesper 23 Uhr Christnacht
10 Uhr Gottesdienst CS	10 Uhr Gottesdienst CM	
	11 Uhr Winterwanderung HAM/CM	
17 Uhr Gottesdienst ASG  	17 Uhr Gottesdienst HAM/MR 	17 Uhr Gottesdienst SMK 
10 Uhr Gottesdienst ASG		10 Uhr Sternsingen Auss. SMK
10 Uhr Gottesdienst EK	Sternsingen Rückholung	
	10 Uhr Gottesdienst JT	10 Uhr Gottesdienst SMK
10 Uhr Gottesdienst CS	10 Uhr Gottesdienst HAM	Gottesdienst OF
13.30 Uhr KIGA-Gottesdienst ASG		
10 Uhr Gottesdienst ASG		
	10 Uhr Gottesdienst CM	10 Uhr Gottesdienst SMK
17 Uhr Vorstellungs-Gottesdienst ASG	10 Uhr PRISMA-Gottesdienst	10 Uhr Gottesdienst CS

Konfi-Camp **BORKUM 2025**

54 Konfis aus Lauenhagen, Pollhagen, Meerbeck, Seggebruch und Sülbeck waren in der zweiten Herbstferienwoche auf der ostfriesischen Insel Borkum im CVJM-Heim Waterdelle und waren mit 12 Teamer:innen und 5 Hauptamtlichen begeistert. Die Sonne schien oft und das Essen war klasse, die Zimmer mit Bad ebenso. Beste Voraussetzungen, um ein tolles Programm zu erleben. Es bestand daraus, sich in gemeindegemischten Gruppen mit drei Fragen zu beschäftigen: Wovon träumst Du? Was glaubst Du? Wohin geht die Reise? Dabei haben wir eigene Glaubensbekenntnisse geschrieben, die Ihnen sicher noch in den Gottesdiensten begegnen werden. Wir haben uns gezeigt, wem wir auf unseren

Social-Media-Kanälen folgen. Wer uns also den Weg durchs Leben zeigen darf. Neben Spiel- und Filmangeboten gab es auch einen Praystation-Abend mit persönlicher Segnung und vielen Möglichkeiten mit Gott ins Gespräch zu kommen. Kletterpark, Workshops, Schwimmbad und Strand rundeten das Programm ab. Die Schifffahrt nach Hause im Sturm Joshua (hebräisch, übersetzt: der Herr hilft) meisterte Jesus (griechische Übersetzung des Namens Joshua) mit uns im Boot – mal wieder. Wir Hauptamtlichen freuen uns schon aufs nächste Mal! Bestimmt sind dann einige Konfis als Teamer:innen dabei.

Aus Meerbeck: Nike, Marieke, Kiana, Lana, Lena, Thea und Antje







Am Schmiedebruch 14

31715 MEERBECK

Telefon: 0 57 21/26 96

 *moderne Floristik
zu jedem Anlass*

 *Pflanzen aus
eigenem Anbau*

 *Grabpflege und
Grabneuanlagen*

 *Innenraumbegrünung
und Hydrokultur*

 *Garten- und
Anlagenpflege*

www.landgaertnerei-lehnert.de



Bestattungen

Irmhild Möller-Lindenberg
Meerbeck

Irmhild Möller-Lindenberg
Hauptstr. 6 · 31715 Meerbeck
Telefonisch jederzeit erreichbar
Tel.: 0 57 21 / 89 04 40



IN STILLEM GEDENKEN

Cäcilie Magdalene Selcho, geb. Czichy	90 Jahre
Karoline Krömer, geb. Krömer	86 Jahre
Ilse Pape, geb. Gerkensteiner	93 Jahre
Christian Müller	57 Jahre
Dieter Teppich	86 Jahre
Ernst Bolte	88 Jahre
Willi Schöttker	89 Jahre
Hildegard Harmening, geb. Bolte	94 Jahre
Hans Bangert	63 Jahre
Karoline Heine-Heißenbüttel, geb. Sölter	94 Jahre
Manfred Pape	66 Jahre
Ewald Zikeli	56 Jahre

Gott spricht:

„Ich habe dich je und je geliebt,
darum habe ich dich zu mir gezogen aus lauter Güte.“

(Jeremia 31,3)

ERKLÄRUNG

ZUR VERÖFFENTLICHUNG PERSÖNLICHER DATEN

In unserem Gemeindebrief veröffentlichen wir normalerweise die Geburtstage und Adressen derjenigen Gemeindemitglieder, die das 70. Lebensjahr vollenden oder älter geworden sind. Das möchten wir gern auch weiterhin machen. Jedoch gibt es ein Gesetz, das es uns ohne Ihre Erlaubnis verbietet. Nur Name und Geburtsmonat sind erlaubt, ist aber nicht aufschlussreich. Den meisten der genannten Personen ist es recht, wie bisher genannt zu werden. Hin und wieder erreicht uns jedoch der Anruf eines Gemeindemitgliedes, das nicht in unserem Gemeindebrief genannt werden möchte.

Um hier Klarheit zu schaffen, vor allem aber, damit wir auf sicherer Rechtsgrundlage stehen, benötigen wir ab sofort Ihr schriftliches Einverständnis, Ihren Namen, Adresse und Ihren Geburtstag veröffentlichen zu dürfen. Bitte füllen Sie die untenstehende Erklärung vollständig aus und lassen Sie sie uns unterschrieben zukommen.



ERKLÄRUNG

Ich wünsche eine Veröffentlichung meines Geburtstages sowie meines Wohnortes im Gemeindebrief der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Meerbeck.

Name

Straße

Ort

Geburtsdatum

Unterschrift



Geburtstage

19.11.	Kreft	Heidemarie	77	Enzen
19.11.	Lahmann	Willi	91	Meerbeck
21.11.	Führung	Gisela	82	Enzen
22.11.	Gröne	Manfred	83	Nordsehl
25.11.	Opfermann	Heidemarie	78	Volksdorf
26.11.	Aldag	Ingeborg	88	Meerbeck
28.11.	Bödeker	Gerlinde	82	Stadthagen
30.11.	Heine-Heißenbüttel	Robert	97	Meerbeck
	Holzapfel	Ursula	74	Meerbeck
	Behrens	Wolfgang	76	Niedernwöhren
	Galla	Ursula	84	Enzen
	Herbst	Cornelia	70	Niedernwöhren
	Schildmeier	Ilona	70	Volksdorf
	Vehling	Liesbeth	86	Niedernwöhren
	Schneberger	Siegrid	70	Niedernwöhren
	Völkening	Helga	89	Niedernwöhren
	Banser	Margret	87	Niedernwöhren
	Bresche	Margrit	82	Niedernwöhren
	Krömer	Siegfried	88	Enzen
	Müller	Werner	71	Niedernwöhren
	Niemann	Waltraud	88	Meerbeck
	Suthmeier	Marta	90	Meerbeck
	Müller	Rita	74	Niedernwöhren
	Bruns	Friedrich	94	Meerbeck
	Hille	Ursel	74	Enzen
	Mühlke	Christine	82	Meerbeck
	Neumann	Renate	77	Meerbeck
	Vehling	Wilhelm	91	Volksdorf
	Häder	Harry	73	Enzen
	Schophaus	Wolfgang	78	Niedernwöhren
	Stahlhut	Elke	77	Enzen



**DEZEMBER
2025**

3.12.	Lube	Erika	86	Enzen
4.12.	Battermann	Ernst	86	Enzen
4.12.	Heine	Marita	76	Niedernwöhren
4.12.	Senne	Heinrich	90	Nordsehl
5.12.	Jordan	Irmgard	88	Meerbeck
12.12.	Brandt	Karin	80	Brandenburg
14.12.	Kording	Hannelore	80	Niedernwöhren
14.12.	Lahmann	Marlies	82	Meerbeck
14.12.	Laß	Peter	88	Niedernwöhren
14.12.	Röhrkasse	Christianne	73	Volksdorf
15.12.	Schwier	Christa	90	Helpsen
16.12.	Schönbeck	Gisela	81	Enzen
17.12.	Kuch	Renate	74	Niedernwöhren
20.12.	Hundertmark	Sofie	85	Meerbeck
21.12.	Aldag	Heinrich	89	Meerbeck
21.12.	Heine	Margret	77	Niedernwöhren
22.12.	Schäfer	Ferdinandine	84	Niedernwöhren
23.12.	Peek	Irmgard	86	Niedernwöhren
28.12.	Peter	Cornelia	74	Enzen
	Bohlen	Richard	70	Volksdorf
	Kühn	Margarita	75	Niedernwöhren
	Bussing	Rüdiger	81	Hobbensen
	Sieker	Erika	75	Meerbeck
	Glachs	Günter	85	Niedernwöhren
	Rinne	Marlies	70	Hobbensen
	Buddensiek	Dieter	79	Enzen
	Scharf	Hedwig	97	Meerbeck
	Steege	Wilfried	93	Meerbeck
	Modzel	Manfred	73	Meerbeck
	Dornbusch	Margarete	88	Niedernwöhren

Geburtstage

Kreft	Uta	78	Niedernwöhren
Niemann	Friedrich-Wilhelm	71	Meerbeck
Mehmel	Rita	75	Niedernwöhren
Wilkening	Klaus-Dieter	73	Niedernwöhren
Damke	Klaus	71	Niedernwöhren
Gotzel	Horst	82	Meerbeck
Wehmeier	Elke	73	Brandenburg
Wilharm	Gertrud	84	Niedernwöhren
Hildebrandt	Renate	84	Meerbeck
Dulling	Marlis	81	Meerbeck
Harmening	Harald	85	Enzen
Jahrmann	Hildegard	89	Enzen
Schwiegk	Christiane	70	Meerbeck
Kienitz	Gisela	84	Niedernwöhren
Petersen	Heidrun	82	Niedernwöhren
Kranz-Heberle	Werner	74	Meerbeck
Kretschmer	Dagmar	74	Meerbeck
Mogwitz	Günter	83	Niedernwöhren
Stelzer	Irmgard	81	Meerbeck
Baier	Waltraud	72	Meerbeck
Seggebruch	Margitta	76	Meerbeck
Tauber	Hans-Jürgen	71	Niedernwöhren
Gerbode	Gerda	91	Meerbeck
Nöldner	Margret	76	Meerbeck
Seele	Ernst-Walter	73	Niedernwöhren
Führung	Frieda	83	Meerbeck
Rauhut	Irmgard	71	Niedernwöhren
Reuter	Manfred	76	Meerbeck
Schumann	Inge	84	Enzen



3.1.	Dammer	Hans-Jürgen	78	Meerbeck
3.1.	Hildebrandt	Friedrich	86	Meerbeck
4.1.	Laukart	Margret	77	Volksdorf
6.1.	Seggebruch	Dorothea	86	Meerbeck
8.1.	Krömer	Helga	87	Enzen
8.1.	Wahlmann	Erika	91	Meerbeck
9.1.	Tielker	Elsbeth	90	Niedernwöhren
11.1.	van Kuilenburg	Monika	79	Meerbeck
13.1.	Kreft	Christa	87	Niedernwöhren
15.1.	Wolter	Marita	81	Meerbeck
16.1.	Losch	Regina	71	Niedernwöhren
18.1.	Nagel	Hannelore	77	Niedernwöhren
18.1.	Tillmann	Walter	78	Niedernwöhren
19.1.	Zielonka	Werner	79	Meerbeck
20.1.	Wöbbeking	Karin	85	Enzen
21.1.	Schmidt	Willi	88	Niedernwöhren
23.1.	Kagelmacher	Giesela	79	Niedernwöhren
26.1.	Köpper	Regina	73	Niedernwöhren
26.1.	Liebrecht	Ernst	88	Niedernwöhren
28.1.	Dütscher	Edeltraud	99	Meerbeck
28.1.	Pusch	Marianne	89	Meerbeck
31.1.	Lange	Edith	87	Enzen
31.1.	Losch	Horst	73	Niedernwöhren
	Seggebruch	Margarete	86	Meerbeck
	Bruns	Anneliese	94	Meerbeck
	Meyer	Christa	86	Niedernwöhren
	Wagener	Gerda	91	Meerbeck

Geburtstage

Lepsky	Günther	78	Volksdorf
Liebscher	Brigitte	81	Niedernwöhren
Weh	Marlis	72	Niedernwöhren
Winzer	Marlies	88	Meerbeck
Harmening	Gerhard	77	Niedernwöhren
Kosert	Angelika	73	Niedernwöhren
Eidmeier	Regina	74	Enzen
Galla	Hans-Dieter	88	Enzen
Höpfner	Ursula	72	Meerbeck
Kondritz	Annemarie	86	Enzen
Loebelt	Klaus-Dieter	79	Enzen
Niederhöfer	Renate	78	Enzen
Busche	Ernst	74	Meerbeck
Becker	Christa	90	Meerbeck
Hille	Agnes	84	Meerbeck
Seeger	Ernst	89	Niedernwöhren
Mauelshagen	Bernd	71	Meerbeck
Wilharm	Gerhard	84	Enzen
Bartels	Walter	77	Meerbeck
Fasold	Marianne	91	Meerbeck
Krömer	Hannelore	86	Meerbeck
von der Wense	Ines-Cornelia	72	Enzen
Burkart	Ursula	81	Enzen
Schrage	Wolfgang	71	Niedernwöhren
Hering	Richard	90	Meerbeck



**FEBRUAR
2026**

Geburtstage

1.2.	Hohmeier	Heinz-Jürgen	78	Niedernwöhren
1.2.	Kräft	Dieter	76	Meerbeck
2.2.	Stahlhut	Wilma	88	Volksdorf
4.2.	Wömpner	Herta	88	Meerbeck
8.2.	Hartmann	Marieanne	89	Meerbeck
9.2.	Bargheer	Margret	89	Volksdorf
12.2.	Bulitza	Manfred	84	Volksdorf
12.2.	Bullmahn	Friedhelm	85	Niedernwöhren
13.2.	Nürnberg	Helga	88	Meerbeck
14.2.	Scholz	Kerstin	72	Meerbeck
	Dettmer	Doris	71	Niedernwöhren
	Meirich	Günter	92	Meerbeck
	Mehmel	Hans-Volker	81	Niedernwöhren
	Rensmann	Ingrid	79	Niedernwöhren
	Senne	Irmgard	80	Meerbeck
	Gottschalk	Inge	76	Niedernwöhren
	Koller	Christel	90	Stadthagen
	Schalkowski	Heidi	73	Niedernwöhren
	Tegtmeier	Heinz	73	Niedernwöhren
	Bauermeister	Horst	71	Enzen
	Mogwitz	Mimi	84	Niedernwöhren
	Franke	Manfred	77	Niedernwöhren
	Hainke	Christa	88	Meerbeck
	Bartsch	Gudrun	74	Niedernwöhren
	Müller	Uwe	70	Volksdorf
	Buddensiek	Erika	74	Enzen
	Dulling	Wilfried	86	Meerbeck
	Schüler	Inge	84	Meerbeck

Top versichert? Fragen Sie Ihre Nachbarin

Ich berate Sie gerne mit Lösungen zu günstiger Absicherung und Vorsorge – gleich bei Ihnen um die Ecke.



Eine Versicherung ist dann gut, wenn sie sich an Sie anpasst. Und nicht umgekehrt. Ganz gleich, ob Ihnen gerade Ihre Ausbildung, Ihre Familie oder die Sicherheit im Alter wichtig ist: Gemeinsam finden wir für jede Phase Ihres Lebens eine günstige Lösung.

Kommen Sie einfach vorbei – ich freue mich, Sie persönlich zu beraten.

PS: Ich bin nicht ganz in Ihrer Nachbarschaft? Auf www.HUK.de finden Sie Ihren Ansprechpartner direkt nebenan.

Kundendienstbüro

Kerstin Juras

Sparkassen- und Bankkauffrau

Tel. 05721 2661

kerstin.juras@HUKvm.de

Stadthäger Str. 7

31655 Stadthagen

Mo.–Fr. 8.30–12.30 Uhr

Di., Do. 16.00–18.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung



HUK-COBURG

Aus Tradition günstig



Therapiehof Steffan

Es erwartet Sie ein großes Team an gut ausgebildeten Therapeuten.

- **Physiotherapie/Krankengymnastik**

Alle Sonderformen und Spezialisierungen für Erwachsene, Kinder & Babys

- **Osteopathie**

- **Präventionszentrum aller Krankenkassen**

Wirbelsäulengymnastik (auch Kinderkurse), Rückenschule, Yoga, Nordic-Walking, Beckenbodengymnastik - laufend beginnende Kurse -

- **Therapeutisches Reiten**

Hippotherapie, Heilpädagogisches Reiten und Voltigieren, anerkannter Betrieb und geprüft vom Deutschen Kuratorium für therapeutisches Reiten

- **Tierbehandlungen**

Osteopathie und Physiotherapie für Pferd und Hund

Therapiehof Steffan · Dorfstraße 2 · 31655 Stadthagen / Hobbensen
 Tel.: 05721 - 927695 · Fax: 05721 - 927654 · www.therapiehofsteffan.de
Hausbesuche – Montag bis Freitag von 8.00 bis 20.00 Uhr möglich



Wir wollen die Ursachen Ihrer Beschwerden finden.
Dies entspricht unserem Grundsatz
von ganzheitlichem Therapiekonzept, welches über
das Behandeln der bloßen Symptome hinaus geht.

Für uns ist es selbstverständlich,
die Therapie auf Sie individuell anzupassen
und auf Ihre Bedürfnisse einzugehen.
Wir freuen uns auf Sie!

Niedernwöhrener Landstraße 10 · 31715 Meerbeck

Tel.: 0 57 21 / 99 36 37

info@praxis-nicola-theiss.de

www.praxis-nicola-theiss.de

Krankengymnastik
Massagen
Wellness
Kursprogramm

Sektoraler
Heilpraktiker
für Physiotherapie



Falken-Apotheke Niedernwöhren

Tel. 0 57 21 / 26 84

Inh. Claudia Brase

Falkenweg 1 · 31712 Niedernwöhren

**...bei uns heißt Apotheke nicht teuer und krank,
sondern preiswert und gesund...**

Durchgehend geöffnet!

Nutzen Sie unseren kostenlosen Lieferservice!

Herbsteindrücke IM MOOR



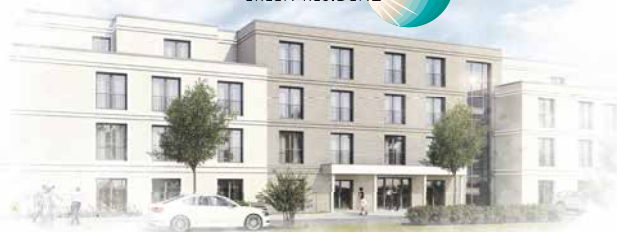
Schmale Birkenalleen schlängeln sich durch abgeerntete Felder, Windböen wirbeln die schon trockenen Blätter in die Lüfte, die letzten Sonnenstrahlen verzaubern diese monotone, doch interessante Landschaft in ein mystisches Bild.

Tausende von Kranichen nutzen jedes Jahr die abgeernteten Maisfelder zur stärkenden Nahrungsaufnahme, um dann das renaturierte Moor als Schlafplatz zu nutzen. Es bietet optimale Bedingungen für einen Zwischenstopp auf dem langen Weg von Skandinavien nach Südeuropa.

Vögel des Glücks nennt der Volksmund sie. Ihre Formationen und Schreie am Abendhimmel wecken in uns Erinnerungen, lassen uns träumen von längst Vergangenen, aber auch von der Zukunft, denn in ihr wollen wir leben – so wie die Vögel des Glücks, die uns im neuen Jahr wieder erfreuen.

Christel Meyer

Anzeige



EIN ZUHAUSE ZUM WOHLFÜHLEN

Die Erlen Residenz bietet Gemütlichkeit und Wohlfühlatmosphäre. Eine Kamin-Lounge und das stilvolle café FRÄULEIN müller tragen dazu bei, das Leben für die Bewohner angenehm zu gestalten.

Sichern Sie sich jetzt einen Pflegeplatz in der Erlen Residenz. Wir beraten Sie sehr gerne bei den unterschiedlichen Finanzierungsmöglichkeiten – hier lässt sich für Jeden eine Lösung finden.

PFLEGE MIT HERZ – JETZT BERATUNGSTERMIN VEREINBAREN!

Erlen Residenz | emida Pflegeresidenzen GmbH | Erlenweg 8 | 31715 Meerbeck
T: 05721 99447-0 | erlen@emida-residenzen.de | www.emida-residenzen.de





Auch Ihre Mutter würde es wollen.
Die Sparkassen-Altersvorsorge.



**Sparkasse
Schaumburg**

www.spk-schaumburg.de
Telefon: 05751 / 402-222

Tun Sie es Ihrer Mutter zuliebe. Und vor allem sich selbst. Mit einer Sparkassen-Altersvorsorge entwickeln wir gemeinsam mit Ihnen ein auf Ihre individuellen Bedürfnisse zugeschnittenes Vorsorgekonzept und zeigen Ihnen, wie Sie alle privaten und staatlichen Fördermöglichkeiten optimal für sich nutzen. Vereinbaren Sie jetzt ein Beratungsgespräch in Ihrer Geschäftsstelle oder informieren Sie sich unter www.spk-schaumburg.de. Wenn's um Geld geht – Sparkasse.



**Deutsche
Vermögensberatung**

Früher an Später denken.

Ihre Partner für finanzielle Sicherheit in der Region.

Ob Absicherung, Altersvorsorge oder Vermögensaufbau: Mit unserem bewährten Allfinanzkonzept gestalten wir Ihre finanzielle Zukunft sicher und angenehm. Als Ihre Vermögensberater vor Ort begleiten wir Sie langfristig und zuverlässig.

Nehmen Sie Kontakt auf und lassen Sie sich beraten!

Vermögensberater
Lucas Seeger und Ralf-Uwe Seeger

Telefon 05726 921770
www.lucas-seeger.dvag
www.ralf-uwe-seeger.dvag



Mehr Sicherheit für Sie: unsere Kfz-Plus Produkte.

Kommen Sie bei uns vorbei.

fair versichert
VGH 



**VGH Vertretung
Marco Krey**

Klosterstr. 9a
31655 Stadthagen
Tel. 05721 80050
Fax 05721 5259
marco.krey@vgh.de

 **Finanzgruppe**
Sparkasse
VGH
LBS
DekaBank

TERMINKALENDER

NOVEMBER bis FEBRUAR

Kirchenvorstand

19:00 bis 22:00 Uhr
Gemeindehaus Meerbeck
Pastorin Antje Stoffels-Gröhl
Telefon: 05721/4801
Ilona Liebelt
Telefon: 05721/71371

Mittwoch, 10.12.2025
Mittwoch, 14.01.2026
Mittwoch, 11.02.2026

Frauengruppe

19:30 bis 22:00 Uhr
Gemeindehaus Meerbeck
Pastorin Antje Stoffels-Gröhl
Telefon: 05721/4801

Donnerstag, 18.12.2025
Donnerstag, 15.01.2026

Kirchenchor

Hubertus Böer
Telefon: 05751/917371

Dienstags,
19:30 bis 21:30 Uhr
Gemeindesaal Meerbeck

Bibel teilen

19:00 bis 21:00 Uhr
Gemeindehaus Meerbeck
(Raum oben)

Pastorin Antje Stoffels-Gröhl
Telefon: 05721/4801

Freitag, 05.12.2025
Freitag, 06.02.2026

Frauenkreis

14:30 bis 16:30 Uhr
Gemeindehaus Meerbeck
Pastor Carsten Schleisiek
Telefon: 05721/8909090

Mittwoch, 12.11.2025
Mittwoch, 10.12.2025
Mittwoch, 14.01.2026
Mittwoch, 28.01.2026
Mittwoch, 11.02.2026

Jungschar

16:00 bis 18:00 Uhr
Konfirmandenraum
im Gemeindehaus

Roswitha Meier
Telefon: 05721/5469

Donnerstag, 12.02.2026
Donnerstag, 26.02.2026

Gemeinde- kirchenrat

09:30 bis 16:00 Uhr

Gemeindehaus Meerbeck

Pastorin Antje Stoffels-Gröhl

Telefon: 05721/4801

Samstag, 24.01.2026

Frauenfrühstück Vier B's

9:30 bis 11:30 Uhr

Gemeindehaus Meerbeck

Christa Schade

Pastorin Antje Stoffels-Gröhl

Telefon: 05721/4801

Mittwoch, 17.12.2025

Mittwoch, 21.01.2026

Mittwoch, 18.02.2026

Posaunenchor

Wiebke Ostermeier

Telefon: 0151/46304275

Donnerstags,

19:30 bis 21:00 Uhr

Gemeindsaal Meerbeck

Die Meer-Andacht für dich!
Tägliche Telefonandachten der
Seeprovinzgemeinden unter



05033 - 99 499 44



THOMAS KÖPPER

Fasanenkamp 1

31712 NIEDERNWÖHREN

Tel.: 05721/980512

Fax: 05721/980513

Bergkrug 5

31691 HELPSEN

Tel: 05724/98224

Fax: 05724/98225

Diakonie



Diakonie-Pflegedienst Schaumburg gGmbH

**Gut betreut und sorgenfrei
zu Hause leben**

Diakonie Pflegeteams

Bückeburg Tel. 05722/95590

Sachsenhagen Tel. 05725/5380

Meerbeck Tel. 05721/2412

Diakonie Tagespflege

Meerbeck Tel. 05721/9374599

Niedernwöhren Tel. 05721/9351084

Bückeburg Tel. 05722/8906990



www.pflege-shg.de

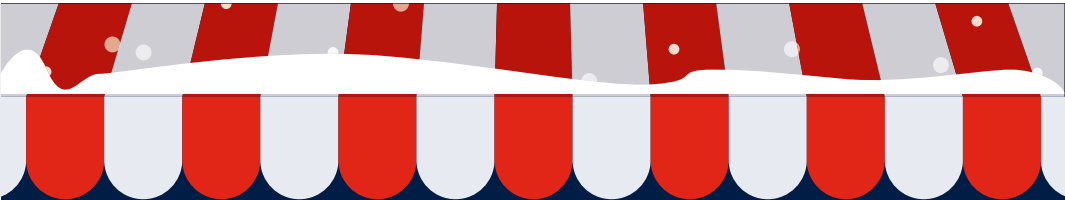
FLEISCHEREI RÖBKE

**Willst du feiern mal recht zünftig,
wähle Stadthagen 26-51!!!**

Wir bieten Ihnen zu jeder Gelegenheit
warme und kalte Spezialitäten,
unsere beliebten Plattenservice,
Leihgeschirr und Warmhaltegeräte

Verleih von Würstchenbuden & Riesenpfannen

Sie finden uns in Enzen
und in unserer Filiale in Seggebruch.



WEIHNACHTS MARKT

**RUND UM DIE
ST. BARTHOLOMÄUS-KIRCHE MEERBECK**

**SAMSTAG, 29.11.25
15-22 UHR**

Kaffee & Kuchen | Trachtentanz | Kinderkarussell |
Stockbrot | Handgemachtes & Dekoartikel |
Herzhaftes & Süßes | Glühwein & Kaltgetränke |
Bastelangebote | Tombola |
Actionbound & Bilderschau in der Kirche |
17 Uhr: Marktgottesdienst | 18 Uhr: Nikolaus |
Unterhaltung bis 22 Uhr

**Die Vereine, Schule, Kita, Kunsthandwerkende, Diakonie,
Erlenresidenz und Kirche freuen sich über Ihren Besuch!**

